Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
Würzburg

Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald

Programm von
Januar – März 2017

Mit dem Programm vom Würzburger Walderlebnispfad

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG
ErlebnisReich.Wald

HINWEISE

ALLGEMEINE HINWEISE:

FÜHRUNGEN werden in der Regel durch Mitarbeiter des Walderlebniszentrums Gramschatzer Wald durchgeführt. Externe Anbieter, die Führungen leiten, werden benannt.

TEILNEHMERBEITRAG 1,– Euro für Kinder,
2,– Euro für Erwachsene,
4,– Euro für Familien.

VORHERIGE ANMELDUNG ist für uns wichtig, damit bei starkem Zuspruch genügend Personal bereit steht – einfach unter **0 93 60 / 99 39-801** anrufen!

Die Veranstaltungen **externer Anbieter** buchen Sie bitte direkt unter der angegebenen Telefonnummer, falls vorhanden. Beachten sie auch die eventuell abweichenden Teilnehmerbeiträge.

HINWEIS:
Ab 15 Personen können Führungen auch außerhalb dieses Programmes nach Absprache gebucht werden.

INFORMATIONEN zum Programm im Internet unter:
www.walderlebniszentrum-gramschatzer-wald.de

WALDERLEBNISZENTRUM GRAMSCHATZER WALD

TREFFPUNKT ist in der Regel auf der Terrasse im Eingangsbereich des Walderlebniszentrums Gramschatzer Wald; ist dies ausnahmsweise nicht der Fall, so wird darauf hingewiesen.

Wir drucken klimaneutral mit natureOffice
bei bonitasprint gmbh, Würzburg
www.bonitasprint.de

FÜHRUNGEN am

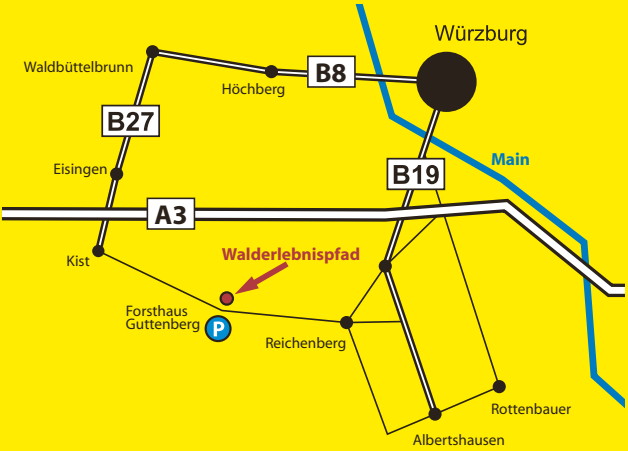
WÜRZBURGER WALDERLEBNISPFAD
AM GUTTENBERGER FORST
zwischen Kist und Reichenberg

Bitte beachten Sie, dass Führungen am Walderlebnispfad im Guttenberger Wald im Programmheft farblich gelb unterlegt sind.

TREFFPUNKT ist in der Regel am Eingang zum Würzburger Walderlebnispfad. Ist dies ausnahmsweise nicht der Fall, so wird im Text darauf hingewiesen.

Den Eingang erreichen Sie zu Fuß, wenn Sie vom Parkplatz am Waldrand entlang zum Bachgrund gehen.

Anfahrt mit dem PKW



Öffentliche Verkehrsmittel Bus Linie 311 oder 312
Weitere Infos unter www.vvm-Info.de

Das Walderlebniszentrum ist an Neujahr und samstags geschlossen, ansonsten in den Ferien jeweils von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr für die Besucher geöffnet.

Montag, 02.01.2017:
„Waldwerkstatt – Klanginstrumente bauen“
Mit Bohrer, Sägen, Raspeln und Schnitzmesser könnt Ihr heute gemeinsam mit der Naturpädagogin Christina Specht wohlklingende Klanginstrumente selber bauen, die Ihr natürlich mit nach Hause nehmen dürft.
Aktivität für Kinder ab 8 Jahren. Max. 8 Kinder.
Beginn 14:15 Uhr. Dauer 2 Stunden.
Teilnehmerbeitrag 10,– Euro (inkl. Material).

Dienstag, 03.01.2017:
„Waldwerkstatt – Grundkenntnisse Grünholzschnitzen“
Wer schnitzt, der sitzt, guckt wie eine Eule und achtet auf seine Umgebung … gemeinsam mit der Naturpädagogin Christina Specht erarbeitet ihr euch heute die wichtigsten Schnitzregeln und macht erste praktische Erfahrungen mit eurem Taschenmesser.
Schnitzmesser können gestellt werden!
Aktivität für Kinder ab 6 Jahren.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden. Max. 5 Kinder.
Teilnehmerbeitrag: 15,– Euro (inkl. Material).

Mittwoch, 04.01.2017: „Die total verrückte Kugelbahn“
Hierfür braucht die Naturpädagogin Christina Specht kreative Baumeister mit guten Ideen. Als Baumaterial für die Bahn mit Brücken, Tunnel etc. benutzen wir nämlich lediglich Naturmaterialien vor Ort: Rinde, Äste, Erde und Steine. Es bleibt spannend bis zum Schluss: Welche Kugel schafft es ins Ziel?
Aktivität für Kinder ab 7 Jahren.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 6,– Euro.

Aktivität am Würzburger Walderlebnispfad im Guttenberger Forst

Mittwoch, 04.01.2017: „Tierspuren im Wald“
Falls Schnee liegt, so ist es vergleichsweise einfach Tierspuren zu entdecken, doch mit guten Augen und Aufmerksamkeit werden wir auch ohne Schnee eine Vielzahl von Spuren der scheuen Waldbewohner finden und unter kundiger Anleitung durch Förster Siegmar Wüst auch lesen können.

Für angehende Fährtensucher ab 8 Jahren.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Treffpunkt ist im Eingangsbereich des Würzburger Walderlebnispfades

Donnerstag, 05.01.2017:
„Waldwerkstatt – Holunderpfeifenschnitzen“
Wie baut man eigentlich eine Holunderpfeife? Begleitet von der Naturpädagogin Christina Specht könnt Ihr heute in der Waldwerkstatt Eure eigene Holunderpfeife schnitzen und verzieren. Es wird gesägt, gebohrt, geschliffen und geschnitzt.
Schnitzmesser werden gestellt!
Aktivität für Kinder ab 8 Jahren. Max. 7 Kinder.
Beginn 14:15 Uhr. Dauer 2 Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 10,– Euro (inkl. Material).

Freitag. 06.01.2017:„Feiertag (Heilige Drei Könige)“
Das Walderlebniszentrum ist von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr geöffnet.

Sonntag, 08.01.2017: „Waldwichtel in Not“
Durch den Winter sind die Behausungen der Waldwichtel ungemütlich geworden. Die Wichtel wandern frierend durch den Wald und suchen nach neuen Behausungen. Durch Erzählungen aus dem Wichtelleben stimmen wir uns auf die Bedürfnisse dieser kleinen Wesen ein, suchen nach ihnen im Unterholz und bauen Ihnen anschließend neue kuschelige Behausungen aus Naturmaterialien an einem märchenhaften Waldort.
Führung für Familien mit Kindern von 4 bis 8 Jahren.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 1 ½ Stunden.

Mittwoch, 11.01.2017: „Besinnlicher Winterspaziergang“
„Holz ist ein einsilbiges Wort, aber dahinter verbirgt sich eine Welt der Märchen und Wunder.“ (Theodor Heuss)
Heute bereichern ausgewählte Gedichte und Texte eine Wanderung durch den winterlichen Gramschatzer Wald.
Führung für Erwachsene.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 1 ½ Stunden.

Sonntag, 15.01.2017: „Winterwanderung“
Erleben Sie den Wald im Winter bei einer Wanderung mit einem Förster. Bei der Führung erfahren Sie, wie man die Laubbäume auch ohne Blätter gut unterscheiden kann und welche Überlebensstrategie sich die Natur für das Wunderwerk Baum im Winter ausgedacht hat.
Familientaugliche Führung.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 1 ½ Stunden.

Mittwoch, 18.01.2017: „Winterfeuer“

Bestimmt weißt Du, was für ein tolles Erlebnis es ist im Winter am Feuer zu sitzen. Hast du aber schon mal probiert, im Winter selbst ein Feuer anzumachen und dann auch noch ohne Streichholz und Feuerzeug? Mit Försterin und Wildnispädagogin Anke Camphausen lernst Du, welche Materialien des Waldes man braucht, um auch bei feuchtem und kaltem Wetter ein Feuer anzuzünden. Und wenn das Feuer dann brennt, belohnen wir uns mit einem leckeren Snack, der natürlich über dem Feuer zubereitet wird.

Aktivität für Mädchen und Jungen zwischen 8 und 12 Jahren.

Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden. Max. 10 Kinder.

Teilnahmegebühr: 10,– Euro.

19. Januar bis zum 23. April 2017

„El clima cambia – Klima verändert“

Die Mitmach-Ausstellung „ El clima cambia – Klima verändert“ zeigt heute schon sichtbare Folgen des Klimawandels für Mensch und Natur. Mehr als bei uns spüren ärmere Bevölkerungsteile in vielen Teilen der Welt schon heute die Auswirkungen wie Missernten, Überflutungen, Dürre- und Hitzeperioden.

Am Beispiel Lateinamerika beschäftigt sich die Ausstellung in vier Modulen interaktiv mit den Schwerpunktthemen „ Folgen des Klimawandels“ , „ Bedeutung von Sortenvielfalt und Ernährungssicherheit“, „Weltweite CO2-Emissionen“ sowie „Klimaflüchtlinge“.

Das Besondere dieses Ausstellungsprojekts ist die Einbindung von weltwärts-Freiwilligen, jungen Menschen, die nach der Schule ein Jahr im entwicklungspolitischen Freiwilligendienst tätig waren: Sie recherchierten vor Ort in Peru, Mexiko, Nicaragua und El Salvator zum Klimawandel und seinen Auswirkungen.

Die Ausstellung kann vom 19. Januar bis zum 23. April während der Öffnungszeiten im Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald besucht werden.

Der Eintritt ist frei!

Eine Führung zu der Ausstellung kann von Schulklassen oder Gruppen individuell gebucht werden.

Anmeldung beim Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald unter 09360/9939 802

Freitag, 20.01.2017: „Es ist Holzerntezeit“
Bei einem Waldbegang erfahren Sie, warum Waldbewirtschaftung notwendig und sinnvoll ist. Während der Führung können Sie bei einer Baumfällung durch einen Forstwirtschaftsmeister zuschauen und erfahren mit welchen Maßnahmen er versucht diese gefahrengeneigte Tätigkeit sicher auszuüben. Zum Abschluss wird gezeigt wie man aus einem Baumstamm eine Schwedenfackel herstellt, an deren warmen Feuer wir uns anschließend gemeinsam wärmen und auf Ihre Fragen eingehen.
Führung für Alle mit Interesse am Rohstoff Holz.
Beginn: 15:00 Uhr. Dauer: ca. 2 Stunden.
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Sonntag, 22.01.2017: „Waldtiere im Winter“
Spielerisch und an Beispielen erfahren Sie, welche Strategien sich die Natur für die Tiere des Waldes ausgedacht hat, damit diese möglichst gut über den Winter kommen.
Führung für Familien mit Kindern ab 6 Jahren.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 1 ½ Stunden.

Mittwoch, 25.01.2017: „Försterblick“
Begleiten Sie Förster Wolfgang Graf in die Welt des Wirtschafters und Bestimmers. Erfahren Sie, was es für einen Förster bedeutet mit Wissen und Gefühl den Wald als Holzlieferant zu sehen und trotzdem die Natur immer wieder als etwas Wunderbares und Einmaliges wahrzunehmen.
Führung für Erwachsene und interessierte Jugendliche.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Freitag, 27.01.2017:
„Sternengucken im Gramschatzer Wald“
Inmitten des Gramschatzer Waldes kann man einen großen und einen kleinen Bären sehen, aber nicht in der Tiefe des Waldes, sondern am Himmelszelt. Simon Manger, ein Freizeitastronom aus Leidenschaft, wird Sie in die Geheimnisse der Astronomie einweihen und Ihnen erklären, warum selbst im Gramschatzer Wald die Lichtverschmutzung eine Rolle beim Sternengucken spielt.
Veranstaltung für kleine und große Sternengucker ab 10 Jahren.
Warmes Schuhwerk und Kleidung anziehen und wenn möglich, ein Fernglas mitbringen.
Beginn: 18:30 Uhr. Dauer: 1 ½ Stunden.

Sonntag, 29.01.2017: „Gramschatzer Waldschätze – Wanderung zum Ochsenhäusle“
Im Gramschatzer Wald gibt es viele interessante und sehenswerte Orte. Heute wollen wir das Ochsenhäusle im Ochsengrund besuchen. Auf dem Weg erhalten Sie von Förster Wolfgang Graf Informationen zu Wald und Forstwirtschaft sowie zur Geschichte des turmähnlichen Gebäudes.
Wanderung für Geübte.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 ½ Stunden.

Mittwoch, 01.02.2017:
„Waldwerkstatt – Grundkenntnisse Grünholzschnitzen“
Wer schnitzt, der sitzt, guckt wie eine Eule und achtet auf seine Umgebung …. gemeinsam mit der Naturpädagogin Christina Specht erarbeitet ihr euch heute die wichtigsten Schnitzregeln und macht erste praktische Erfahrungen mit eurem Taschenmesser.
Schnitzmesser können gestellt werden!
Aktivität für Kinder ab 6 Jahren.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden. Max. 5 Kinder.
Teilnehmerbeitrag: 15,– Euro (inkl. Material).

Aktivität am Würzburger Walderlebnispfad im Guttenberger Forst
Freitag, 03.02.2017: „Bäume und Sträucher des Waldes – erkennen und nutzen“
Bei einer Wanderung entlang des Walderlebnispfades im Guttenberger Forst schauen wir uns die Bäume und Sträucher genau an und lernen wie man diese auch im Winter unterscheiden kann und welchen vielfältigen Nutzen wir Menschen von Ihnen haben können.
Führung für Erwachsene und interessierte Jugendliche.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Treffpunkt ist im Eingangsbereich des Würzburger Walderlebnispfades.

Sonntag, 05.02.2017:
„14 lebt – Mikroorganismus Wald in Ihrem Mund“
Schimmelpilze, Mikroben, Bakterien … all das ist im Wald selbstverständlich. Doch im Mund? Seit Jahrtausenden verwenden Menschen auf allen Kontinenten Mikroorganismen, um Lebensmittel zu veredeln und zu konservieren – denken Sie nur an den guten Schimmelkäse! In unserem passiert im Prinzip nichts anderes: Auch hier werden Lebensmittel aufbereitet und mit Mikroorganismen versetzt.

Nach einer kurzen Einleitung zeigt Zahntechnikermeister Matthias Schenk diese Zusammenhänge am Beispiel des Zahnes 14 auf. Dieser befindet sich, 1,80m groß und aus Eiche von ihm selbst geschnitzt, mitten im Wald; seine Baumwurzel fest auf dem nährenden Waldboden. Sie sind eingeladen, in diesem Zahn Platz zu nehmen und die strömende Energie zu spüren. Der lebendige Nachmittag wird abgerundet durch Ihre Fragen rund um das Thema und einen intensiven gemeinsamen Austausch.
Beginn: 15:00 Uhr. Dauer: ca. 2 Stunden.

Mittwoch, 08.02.2017: „Baumlebensläufe"
Jeder Baum hat sein eigenes Leben und kann uns etwas erzählen. Gehen Sie mit Förster Wolfgang Graf auf Spurensuche und lauschen Sie den Geschichten der Bäume.
Führung für Erwachsene und interessierte Jugendliche.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Sonntag,12.02.2017:
„Waldspiele in der kalten Jahreszeit"
Der Wald bietet so viele Möglichkeiten diesen Lebensraum spielend zu entdecken – auch wenn die Bäume kahl sind! Wie ernährt sich das Eichhörnchen? Wie jagt der Luchs? Was machen die Wildschweine, um nicht zu verhungern? Dieses und vieles mehr können Sie bei dieser Winterwanderung erfahren. Lassen Sie sich und Ihre Kinder überraschen!
Führung für Familien mit Kindern ab 6 Jahren.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 1 ½ Stunden.

Mittwoch,15.02.2017:
Waldnaturschutz – Gleichgewicht im Wald!"
Seit mehreren hunderten von Jahren versuchen Waldbesitzer und Förster den heimischen Wald so zu bewirtschaften, dass auch nachfolgende Generationen denselben Nutzen wie sie selber aus dem Forst ziehen zu können. Förster Wolfgang Graf wird Ihnen im Gramschatzer Wald an einigen Stellen zeigen und erklären was forstliche Nachhaltigkeit bedeutet und welches Gleichgewicht erhaltenswert ist.
Erwachsenenführung.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 1 ½ Stunden.

Sonntag, 19.02.2017: „Landart im Winter"
Ausschließlich Naturmaterialien, die wir im Wald vorfinden – bei entsprechender Witterung auch Eis und Schnee – werden wir benutzen, um wie der englische Landartkünstler Andy Goldswor-

thy vergängliche Werke zu schaffen welche dann den Einwirkungen von Wind und Wetter überlassen werden.
Führung für Familien.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Dienstag, 21.02.2017:
„Bewegung im Wald – mit kleinem Picknick"
Gemeinsam mit Waldpädagogen und Bewegungsreferenten Rainer Appel begehen wir den „Sinneswandeln" - Pfad der auf seinen fünf Stationen viele spannende körperliche Herausforderungen bietet. Eichhörnchen Wieselflink wird uns auch begleiten und Rainer bei seinem Bewegungsangebot unterstützen.
Am Ende des Sinne-Pfades erwartet Sie ein kleines Picknick mit Anregungen wie empfehlenswerte Zwischenmahlzeiten für Unterwegs zusammengestellt und vorbereitet werden können.
Für Eltern/Großeltern mit Kindern von 1-3 Jahren.
Der Teilnehmerbeitrag an dieser Veranstaltung entfällt; für Lebensmittel wird jedoch ein Unkostenbeitrag von 1,00 bis 3,00 Euro pro Familie erhoben.
Höchstteilnehmerzahl: 12 Erwachsene.
Beginn: 9:30 Uhr. Dauer: ca. 2 Stunden.

Mittwoch, 22.02.2017: „Raus"
Schulranzen weg und raus in den Wald! Wir wollen heute mit der Försterin und Wildnispädagogin Anke Camphausen einen richtigen Waldstromertag machen. Wir gehen auf Entdeckungstour im Wald, suchen und verfolgen Tierspuren, bauen Schutzbehausungen, schnitzen uns Speere mit denen wir auf die „Jagd" gehen. Mal sehen, was der Wald uns noch alles zeigen will.
Aktivität für Mädchen und Jungen zwischen 8 und 12 Jahren.
Beginn 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Teilnahmebeitrag: 5,-Euro.

Sonntag, 26.02.2017: „Bäume und Sträucher im Winter"
Typische Wuchsformen der Bäume, Beschaffenheit der Borke und Vielgestaltigkeit der Knospen werden erst im Winter deutlich erkennbar. Der Gramschatzer Wald bietet bei einer Wanderung mit Förster Siegmar Wüst die Gelegenheit, den Großteil unserer heimischen Baumarten sowie einiger Sträucher am Wegesrand anzusprechen und auf ihre Erkennungsmerkmale hin zu betrachten.
Führung für Erwachsene und interessierte Jugendliche.
Beginn: 14:30 Uhr. Dauer: 1 ½ Stunden.

Mittwoch, 01.03.2017:
„Waldwerkstatt – Holunderwerkeln“
Dem Holunder werden magische Kräfte nachgesagt. Er soll ganz besondere Wunder bewirken. Heute wollen wir uns mit der Naturpädagogin Christina Specht, aufmachen und den Holunderstrauch mit all seinen spannenden Geschichten und Legenden kennen lernen. Aus den selbstgeschnittenen Holunderzweigen wollen wir anschließend in der Waldwerkstatt Indianerpfeifen, Klanginstrumente, Stifte oder Schmuck werken. Es wird gesägt, gebohrt und geschliffen. Falls vorhanden bitte ein Taschenmesser mitbringen.
Für Kinder ab 7 Jahren. Max. 8 Kinder.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 10,– Euro (inkl. Material).

Donnerstag, 02.03.2017: „Tierische Holzfiguren basteln“
Wir basteln heute unter der Leitung von Waldpädagogin und Försterin Ilka Heckner wundersame Waldtiere aus Holz und verschiedensten Naturmaterialien. Zum Abschluss darfst Du das Versteck Deines Tieres im Wald aufspüren. Dein hölzernes Waldtier kannst Du natürlich gerne mit nach Hause nehmen.
Aktivität für Kinder ab 7 Jahren.
Beginn: 10:00 Uhr. Dauer: 3 Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 5,– Euro (inkl. Material).

Donnerstag, 02.03.2017:
„Waldwerkstatt – Kinderwerkstatt mit George“
Schreinermeister George zeigt Euch, wie man mit heimischen Naturmaterialien kleine Kunstwerke, Autos, Schiffe oder eine kleine Werkzeugkiste bauen kann. Hier lernt Ihr von einem Fachmann den richtigen Umgang mit Feile, Säge und Hammer. So gerüstet könnt Ihr Euch voll auf die Holzbearbeitung konzentrieren.
Aktivität für Jungen und Mädchen ab 5 Jahren.
Da max. 12 Kinder teilnehmen können, ist die Anmeldung besonders wichtig.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 5,– Euro (inkl. Material).

Freitag, 03.03.2017: „Malen wie die Steinzeitmenschen!“
Bei uns gibt es keine Farbe aus der Tube!
Wir stellen heute unter der Leitung von der Naturpädagogin Christina Specht, unsere eigenen Farbpigmente aus verschiedenen Erden und aus Holzkohle her und rühren unsere eigenen Farben an.

Mit selbstgebastelten Pinseln gestalten wir dann unsere Kunstwerke – ganz wie die steinzeitlichen Höhlenmaler. Dein Kunstwerk kannst Du natürlich anschließend mit nach Hause nehmen.
Für Kinder ab 7 Jahren.
Beginn 14:15 Uhr. Dauer 2 Stunden. Max. 10 Kinder.
Teilnehmerbeitrag:10,-Euro (inkl. Material).

Freitag, 03.03.2017:
„Waldwerkstatt – Flechten für Kinder mit George"
Schreinermeister George zeigt Euch, wie man mit heimischen Naturmaterialien kleine Kunstwerke zum Mitnehmen flechten kann.
Aktivität für Jungen und Mädchen ab 6 Jahren.
Da max.9 Kinder teilnehmen können, ist die Anmeldung besonders wichtig.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 5,– Euro (inkl. Material).

Sonntag, 05.03.2017: „Gramschatzer Waldschätze – Wanderung zu Müllerskreuz und Kaltenbrunn"
Der Gramschatzer Wald hat viele interessante und sehenswerte Orte, die leider immer mehr in Vergessenheit geraten. Heute wollen wir den Schleier des Vergessens lüften und nach dem Müllerskreuz, den Kaltenbrunn, eine Brunnenstube aus dem Mittelalter, besuchen. Auf dem Weg gibt es von Förster Siegmar Wüst Informationen zu Wald und Forstwirtschaft.
Führung für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 ½ Stunden.

Aktivität im Naturwaldreservat Waldkugel zwischen Heidingsfeld und Reichenberg:
Sonntag, 05.03.2017:
„Waldnaturschutz: Naturwaldreservat Waldkugel – ein ökologisches Kleinod in Großstadtnähe"
Heute am Internationalen Tag zur Erhaltung der Artenvielfalt/Biodiversität laden wir Sie zu einem besonderen Waldspaziergang ein. Denn nur 5 Kilometer vom Zentrum Würzburgs entfernt überlassen wir Menschen auf einer 70 Hektar(= 700.000 Quadratmeter) großen Fläche den Wald sich selbst. Es muss nicht immer Afrika, Amerika oder Asien sein - hier entsteht Ihr Urwald vor der eigenen Haustüre; Pflanzen, Tiere und Pilze dürfen sich vom Menschen ungestört entwickeln. Gehen Sie mit einem Förster auf Entdeckungsreise und staunen Sie.
Achtung: Treffpunkt ist zwischen Heidingsfeld und Reichenberg unter der B-19 Brücke am Parkplatz an der

Bahnunterführung; Beschilderung "Naturwaldreservat Waldkugel" beachten. Eine Bushaltestelle der Linie 311 oder 312 befindet sich in unmittelbarer Nähe.
Führung für interessierte Waldliebhaber.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 1/2 Stunden.
Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Dienstag, 07.03.2017:
„Waldwerkstatt – Kinderwerkstatt mit George"
Schreinermeister George zeigt Euch, wie man mit heimischen Naturmaterialien kleine Kunstwerke, Autos, Schiffe oder eine kleine Werkzeugkiste bauen kann. Hier lernt Ihr von einem Fachmann den richtigen Umgang mit Feile, Säge und Hammer. So gerüstet könnt Ihr Euch voll auf die Holzbearbeitung konzentrieren.
Aktivität für Jungen und Mädchen ab 5 Jahren.
Da max. 12 Kinder teilnehmen können, ist die Anmeldung besonders wichtig.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 5,– Euro (inkl. Material).

Mittwoch, 08.03.2017:
„Waldwerkstatt – wir bauen einen Nistkasten für Vögel"
Fast alle Vögel werden im Frühjahr wieder Nester bauen. Einige von ihnen sind Höhlenbrüter und freuen sich, wenn ihnen ein Nistkasten zur Verfügung gestellt wird. Aus vorgefertigten Teilen basteln wir eine Nisthilfe in der Werkstatt des Walderlebniszentrums.
Die Nisthilfen hängt Ihr bei Euch zu Hause für unsere gefiederten Freunde auf.
Aktivität für Kinder ab 8 Jahre.
Da maximal 8 Kinder teilnehmen können ist die Anmeldung besonders wichtig.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 5,– Euro (inkl. Material).

Sonntag, 12.03.2017:
„Waldwerkstatt – Baumrindenschnitzen"
Wenn Verliebte Namen und Herzen in Bäume ritzen, sieht das der Förster gar nicht gerne, weil diese Wunden Eintrittspforten für Baumkrankheiten sein können. Heute aber stellen wir in der Werkstatt extra kleinere Baumstücke zur Verfügung, in die nach Belieben Bilder und Botschaften geschnitzt werden und die dann mitgenommen werden können.
Aktivität für schnitzbegeisterte Künstler.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: ca. 1 ½ Stunden.

Montag, 13.03.2017:
„Bewegung im Wald – mit kleinem Picknick“
Gemeinsam mit Waldpädagogen und Bewegungsreferenten Rainer Appel begehen wir den „Sinneswandeln“ - Pfad der auf seinen fünf Stationen viele spannende körperliche Herausforderungen bietet. Eichhörnchen Wieselflink wird uns auch begleiten und Rainer bei seinem Bewegungsangebot unterstützen.
Am Ende des Sinne-Pfades erwartet Sie ein kleines Picknick mit Anregungen wie empfehlenswerte Zwischenmahlzeiten für Unterwegs zusammengestellt und vorbereitet werden können.
Für Eltern/Großeltern mit Kindern von 1-3 Jahren.
Der Teilnehmerbeitrag an dieser Veranstaltung entfällt; für Lebensmittel wird jedoch ein Unkostenbeitrag von 1,00 bis 3,00 Euro pro Familie erhoben.
Höchstteilnehmerzahl: 12 Erwachsene.
Beginn: 15:00 Uhr. Dauer: ca. 2 Stunden.

Dienstag, 14.03.2017:
„Waldwerkstatt – Lehmen und Matschen mit George“
Nach Herzenslust könnt Ihr Lehmen und Matschen und die mit den eigenen Händen gekneteten Werke, mit nach Hause nehmen.
Aktivität für Jungen und Mädchen ab 6 Jahren.
Da max.12 Kinder teilnehmen können, ist die Anmeldung besonders wichtig.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 5,– Euro (inkl. Material).

Mittwoch, 15.03.2017:
„Waldwerkstatt – Grundkenntnisse Grünholzschnitzen“
Wer schnitzt, der sitzt, guckt wie eine Eule und achtet auf seine Umgebung … gemeinsam mit der Naturpädagogin Christina Specht erarbeitet ihr euch heute die wichtigsten Schnitzregeln und macht erste praktische Erfahrungen mit eurem Taschenmesser.
Schnitzmesser werden gestellt!
Aktivität für Kinder ab 6 Jahren.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden. Max. 5 Kinder.
Teilnehmerbeitrag: 15,– Euro (inkl. Material).

Sonntag, 19.03.2017: „Gramschatzer Waldschätze – Wanderung zur Laueiche“
Im Gramschatzer Wald gibt es viele interessante und sehenswerte Orte. Heute wollen wir die Laueiche, eine der ältesten Eichen im Gramschatzer Wald, besuchen. Auf dem Weg erhalten Sie vom Förster Siegmar Wüst Informationen zu Wald und Forstwirtschaft

sowie zur Geschichte des Gramschatzer Waldes als ehemals fürstbischöflichem Besitz.
Wanderung für Geübte!
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: ca. 4 Stunden.

Dienstag, 21.03.2017:
„Waldwerkstatt – Kinderwerkstatt mit George“
Schreinermeister George zeigt Euch, wie man mit heimischen Naturmaterialien kleine Kunstwerke, Autos, Schiffe oder eine kleine Werkzeugkiste bauen kann. Hier lernt Ihr von einem Fachmann den richtigen Umgang mit Feile, Säge und Hammer. So gerüstet könnt Ihr Euch voll auf die Holzbearbeitung konzentrieren.
Aktivität für Jungen und Mädchen ab 5 Jahren.
Da max. 12 Kinder teilnehmen können, ist die Anmeldung besonders wichtig.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 5,– Euro (inkl. Material).

Mittwoch, 22.03.2017: „Wer trommelt denn da?“
Jetzt im Frühjahr hallt oft ein lautes Getrommel und Geklopfe durch den Wald. Die Spechte trommeln damit den Frühling ein. Mit Försterin und Wildnispädagogin
Anke Camphausen werdet Ihr als Walddetektive unterwegs sein und auf Spechtspurensuche gehen. Wer findet Spechthöhlen oder sogar Spechtschmieden? Schaffen wir es einen Specht anzulocken? Wir werden selber hämmern und klopfen und am Ende auch einen Klopfspecht für daheim basteln.
Aktivität für Mädchen und Jungen zwischen 4 und 8 Jahren.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Teilnahmegebühr: 8,– Euro (inkl. Materialkosten).

Mittwoch, 22.03.2017:
„Die Fichte – ein Nadelbaum mit Perspektive?“
Die Fichte, der Baum des Jahres 2017, steht heute im Mittelpunkt unseres Interesses. Warum kommt die häufigste Waldbaumart Deutschlands im Gramschatzer Wald relativ selten vor? Sie wollen mehr über diesen Baum wissen, dann kommen Sie heute zu uns und tauchen Sie mit uns ein in die forstliche Geschichte der Fichte und deren Zukunft in Unterfranken.
Führung für Waldliebhaber, die gerne etwas mehr wissen wollen.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Sonntag, 26.03.2017: „Geocaching – elektronische Schnitzeljagd durch den Wald“

Mit Hilfe eines GPS-Gerätes und den ersten Koordinaten aus dem Internet machen wir uns auf die Jagd nach einem versteckten „Schatz“. Auf vielfachen Wunsch öffnen wir diese Aktivität welche sich bisher bei Jugendlichen großer Beliebtheit erfreute, dieses Mal auch für Erwachsene.

Für Abenteuerlustige Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab 12 Jahren.

Beginn: 14:15 Uhr. Dauer ca. 3 Stunden.

Dienstag, 28.03.2017:

„Waldwerkstatt – Flechten für Kinder mit George“

Schreinermeister George zeigt Euch, wie man mit heimischen Naturmaterialien kleine Kunstwerke zum Mitnehmen flechten kann.

Aktivität für Jungen und Mädchen ab 6 Jahren.

Da max.9 Kinder teilnehmen können, ist die Anmeldung besonders wichtig.

Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

Teilnehmerbeitrag: 5,– Euro (inkl. Material).

Mittwoch, 29.03.2017:

„Waldnaturschutz – Wir bauen einen Hirschkäfermeiler“

Bald wird wieder der bis zu neun Zentimeter große Hirschkäfer durch den Gramschatzer Wald brummen. Er ist selten geworden und das Weibchen braucht zur Eiablage größere Stücke morsches Eichenholz in dem sich die Larven dann fünf bis acht Jahre ernähren können. Wer hat Lust, ihnen dafür einen sogenannten Hirschkäfermeiler zu bauen?

Aktivität für Jungen und Mädchen ab 8 Jahren.

Beginn: 14:15 Uhr. Dauer ca. 2 Stunden.

Sonntag, 02.04.2017: „Gramschatzer Waldschätze – Wanderung zum Wolfsbild“

Mit Förster Siegmar Wüst wandern wir heute zum „Wolfsbild“ einem über 300 Jahre alten Bildstock mit herrlichem Ausblick über Rimpar bis in den Steigerwald. Wir erfahren dort, was der Legende nach zu der Aufstellung geführt hat sowie einiges zur Biologie der Wölfe.

Wanderung für Geübte.

Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 3 Stunden.

Dienstag, 04.04.2017:
„Waldwerkstatt – Flechten für Kinder mit George“
Schreinermeister George zeigt Euch, wie man mit heimischen Naturmaterialien kleine Kunstwerke zum Mitnehmen flechten kann.
Aktivität für Jungen und Mädchen ab 6 Jahren.
Da max.9 Kinder teilnehmen können, ist die Anmeldung besonders wichtig.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.
Teilnehmerbeitrag: 5,– Euro (inkl. Material).

Mittwoch, 05.04.2017:
„Waldnaturschutz – Biotopbäume im Wald“
Bei einem Waldbegang mit einem Förster erfahren Sie warum viele Lebewesen des Waldes darauf angewiesen sind, dass besonders ausgewählte Bäume im Wald stehen bleiben und deren Wert keinen Preis hat.
Führung für Erwachsene und interessierte Jugendliche.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: ca. 2 Stunden.

Aktivität am Würzburger Walderlebnispfad im Guttenberger Forst
Freitag, 07.04.2017:
„Waldnaturschutz: Zeitreise von Baum zu Baum“
Entlang des Walderlebnispfades gibt es Bäume der verschiedensten Alter; 200 Jahre und älter können einzelne dieser Lebewesen sein. Besuchen Sie mit Förster Wolfgang Graf einige Baumarten von der Keimung bis zur ökonomischen oder auch ökologischen Reife und erfahren Sie was im langen Baumleben alles passieren kann.
Führung für Baumliebhaber.
Beginn:14:15 Dauer: 1 ½ Stunden.
Treffpunkt ist im Eingangsbereich des Würzburger Walderlebnispfades.

Sonntag, 09.04.2017:
„Es war einmal im Gramschatzer Wald…“
Erkundet mit uns die märchenhaften Orte im verwunschenen Gramschatzer Wald. Viel Märchenwissen ist gefragt, dann könnt ihr unter anderem Frau Holle unterstützen, dem Froschkönig helfen, unbekannten Wegen folgen und am Ende vor Freude um einen Schatz herum tanzen.
Führung für Familien mit Kindern ab 5 Jahren.
Beginn: 14:15 Uhr. Dauer: 2 Stunden.

El clima cambia

Klima verändert

Auf den Spuren des Klimawandels in Lateinamerika

Mitmach-Ausstellung

Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald | 19.01.17 – 23.04.17

www.walderlebniszentrum-gramschatzer-wald.de

SO FINDEN SIE UNS

MIT DEM PKW

Das Walderlebniszentrum erreichen Sie über die Autobahn A7, Ausfahrt Gramschatzer Wald. Dort rechts Richtung Rimpar fahren. Nach 2 km an der T-Kreuzung links Richtung Rimpar abbiegen. Nach weiteren 2 km erreichen Sie den Abzweig zum Walderlebniszentrum. Aus Würzburg kommend fahren Sie über Versbach und Rimpar der Beschilderung nach Arnstein folgend bis zum Abzweig.

MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Linie 45 (WVV Würzburg – Arnstein) Einstieg in der Regel am Bussteig 6 am Hauptbahnhof. Ausstieg Haltestelle Walderlebniszentrum. Nach 3 Minuten Fußweg erreichen Sie das Walderlebniszentrum. Infos: www.vvm-info.de

Für Gruppen erfragen Sie günstige Sammelfahrkarten beim Nahverkehr Würzburg Mainfranken unter der Telefonnummer 0931/45280-0.

MIT DEM FAHRRAD

Von Rimpar wählen Sie an der Burggrumbacher Straße oder an der Günterslebener Straße den Radweg zum Waldhaus Einsiedel.

Von Güntersleben biegen Sie von der Straße in den Ochsengrund rechts auf den Radweg zum Waldhaus Einsiedel.

Aus Arnstein, bei der Wallfahrtskirche Maria Sondheim, folgen Sie dem Radweg nach Gramschatz und über den Stationsweg zum Waldhaus Einsiedel.

IMPRESSUM Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg Bereich Forsten, Von-Luxburg-Straße 4, 97074 Würzburg, Telefon: 0931/7904-6 ■ www.aelf-wu.bayern.de ■ poststelle@aelf-wu.bayern.de ■ **BILDNACHWEIS** AELF Würzburg ■ **STAND** 04/2016

SO ERREICHEN SIE UNS

Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald
Einsiedel 1, 97222 Rimpar
Telefon: 0 93 60 / 99 398-01
Telefax: 0 93 60 / 99 398-26
E-Mail: kontakt@walderlebniszentrum-gramschatzer-wald.de
Internet: www.walderlebniszentrum-gramschatzer-wald.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Während der Öffnungszeiten können Sie das Walderlebniszentrum mit seinen Ausstellungen kostenfrei besuchen.

Montag bis Freitag von 8:30 bis 16:30 Uhr
Samstag ist geschlossen
Sonntag von 13:00 bis 16:30 Uhr

Sie finden Nachhaltigkeit modern?
Wir auch – seit 300 Jahren.
FORSTWIRTSCHAFT IN DEUTSCHLAND
Vorausschauend aus Tradition

Das Walderlebniszentrum Gramschatzer Wald ist mit dem Qualitätssiegel der Umweltbildung Bayern ausgezeichnet.

Umweltbildung.Bayern

Weitere erlebnispädagogische Angebote in ganz Unterfranken finden Sie unter www.umweltbildung-unterfranken.de